

Beschl.-Nr.: 1

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Umweltsenats vom 18.02.2010

Betreff: Umsetzung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes;
Energetische Nutzung biogener Stoffe
- Vorstellung zweier Studien
a) Organische Abfälle im Zweckverbandsgebiet - Regionales Rahmenkonzept
Stadt und Landkreis Landshut
Auftraggeber: Zweckverband Müllverwertung Schwandorf
Auftragnehmer: ia GmbH - Wissensmanagement und Ingenieurleistungen
b) Machbarkeitsuntersuchung - Folgenutzung der Müllverbrennungsanlage
Landshut als Biomasseheizkraftwerk
Auftraggeber: Müllverbrennungsanlage Landshut GmbH

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Hohn


Von den 10 Mitgliedern waren 9 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

 einstimmig
mit 9 gegen 0 Stimmen beschlossen

1. Von den Berichten der Ingenieurbüros über die positiv dargestellten Möglichkeiten zur Folgenutzung der MVA Landshut als Biomasseheizkraftwerk und zur energetischen Verwertung der Bioabfälle in einer gemeinsamen Vergärungsanlage unter der Regie des ZMS wird Kenntnis genommen.
2. Wegen der besonderen Bedeutung und der Betroffenheit auch anderer Fachsenate sind die Studien von den Ingenieurbüros auch dem Plenum (die Studie - MVA dabei bereits im Februar) zur Kenntnis vorzustellen.
3. Die Öffentlichkeit ist vor einer Entscheidung ausführlich zu informieren.

Landshut, den 18.02.2010
STADT LANDSHUT


Dr. Thomas Keyßner
Bürgermeister